

Stellenausschreibung

Bezeichnung der Stelle: Bereichskoordination Bildungs- und
Qualitätsmanagement

Stellenumfang: Abordnung im Umfang von 8 Wochenstunden

Dienststelle: Hessische Landesstelle für Technologiefortbildung (HLfT)
Darmstädter Str. 90
64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152/96136-0, Fax.: 06152/96136-120

Internet: info@hlft.hessen.de /
technologiefortbildung.hlft.hessen.de

Schulform: Berufliche Schulen

Besetzungstermin: ab 1.8.2026

Bewerbungsfrist: 19.06.2026

Der Amtsinhalt für die Bereichskordinatorin / den Bereichskordinator für Bildungs- und Qualitätsmanagement ergibt sich aus den üblichen gesetzlichen Grundlagen für hessische Lehrkräfte sowie den Geschäftsprozessen und den Dienstanweisungen der Landesstelle.

Anforderungsprofil

Stellenbezogene Voraussetzungen

- Lehrtätigkeit im hessischen Schuldienst (berufliches Schulwesen / Technik)
- Mehrjährige Unterrichtserfahrung in verschiedenen beruflichen Schulformen

Stellenbezogene Aufgaben

Die Bereichskoordination hat die Aufgabe, Fortbildungsbedarfe hessischer Berufsschullehrkräfte zu ermitteln und in Abstimmung mit anderen Bereichskoordinationen entsprechende bedarfsgerechte Fortbildungen zu organisieren. Hierzu kooperiert die Bereichskoordination mit den Berufsfeldforen der Lehrkräfteakademie, pflegt Kontakte zur Wirtschaft, zu wissenschaftlichen Transfereinrichtungen sowie zu weiteren Institutionen und Netzwerken und bereitet entsprechende Kooperationsverträge und Vereinbarungen zur Gestaltung der Lehrkräftefortbildungen vor. Sie begleitet die Durchführung der Seminare und pflegt den Informationsaustausch mit den Fortbildungsstandorten sowie der Verwaltung der HLfT. Die Bereichskoordination erstellt Rechenschaftsberichte zur Bewertung der überwiegend selbstständig zu verrichtenden Aufgaben auf der Grundlage valider Messgrößen.

Die Bereichskoordination hat ferner die Aufgabe, die Außenwirkung der HLfT durch eine gesteigerte Sichtbarkeit zu stärken und die Vernetzung mit unterschiedlichen Akteuren zu fördern.

Von der Bereichskoordinatorin / dem Bereichskoordinator für Bildungs- und Qualitätsmanagement werden zur Wahrnehmung der Aufgaben besonders folgende Eigenschaften erwartet:

- aktuelle, fachliche und pädagogische Kompetenzen,
- **Kompetenz, Chancen und Herausforderungen von KI für Lehren, Lernen und Qualifizierung einzuordnen und praxisnah umzusetzen**
- erweitertes Verständnis für Unterrichtsqualität,
- Erfahrungen in schüleraktivierenden und praxisorientierten Lern- und Unterrichtsformen,
- Kommunikations-, Kooperations- und Kollaborationsfähigkeit,
- Innovations- und Motivationskraft,
- sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick,
- Koordinierungs-, Planungs- und Organisationsfähigkeit,
- Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit.
- Selbstständiges, eigeninitiatives und zuverlässiges Arbeiten
- sicheres und überzeugendes Auftreten in der **Außendarstellung** der HLfT **zum Ausbau und Pflege von Netzwerken**

Spezifische Anforderungen der HLfT

- Erstellung eines nachfrageorientierten Fortbildungsprogramms im Bereich „Bildungs- und Qualitätsmanagement“ als Querschnittsthemen zur Professionalisierung von Lehrkräften im technischen Bereich, für hessische Berufsschullehrkräfte sowie betriebliche Ausbilderinnen und Ausbilder im Rahmen der Lernortkooperation,
- Fähigkeit, Entwicklungen der digitalen Transformation im Bildungsbereich aufzugreifen und in Fortbildungsangebote zu überführen
- Unterstützung und Beratung der HLfT-Leitung bei der inhaltlichen Gestaltung und organisatorischen Umsetzung der Fortbildungsangebote,
- Erhebung der Fortbildungsbedarfe über Abfragen bei Lehrkräften und landesweiten Arbeitsgemeinschaften sowie über Empfehlungen der Partner aus Wirtschaft und Industrie,
- Kooperation mit entsprechenden Berufsfeldforen bzw. Landesarbeitsgemeinschaften
- Kontaktpflege zu Vertretern der Wirtschaft (z.B. Messebesuche) und Akquise von Referierenden für Fortbildungen,
- **Erfahrung in der Mitgestaltung schulischer Entwicklungsprozesse**
- Inhaltliche und organisatorische Absprachen mit den Referierenden und Standorten sowie Vorbereitung der Honorarverträge,
- Informationsaustausch mit der HLfT-Verwaltung gemäß der üblichen Praxis, der Verfahrensanweisungen und der Prozessbeschreibungen,
- turnusmäßige, kennziffergestützte Berichtslegung (Arbeitszeit, effektive Teilnehmerfortbildungstage, Teilnehmendenzufriedenheit, externes Feedback zur Evaluation).

Hinweis

Die Bereitschaft zur Übernahme neuer sowie sich kontinuierlich verändernder Aufgaben- und Verantwortungsbereiche im Rahmen der Weiterentwicklung der Landesstelle wird vorausgesetzt.

Allgemeine Hinweise

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 19.06.2026 per Email an fortbildung@hlft.hessen.de

Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle und für nähere Informationen, wenden Sie sich bitte telefonisch unter 06152 / 96136 – 316 an Herrn Michael Kremer (oder per Mail an kremer@hlft.hessen.de).

Die Erfassung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG).